

Blasewitz.

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Neustadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl i. J. 1835: 250, 1843: 265, 1885: 4189, 1890: 4828, 1895: 6304, 1900: 7345, 1905: 7719, am 1. Dezember 1910: 7657 Personen.

Blasewitz wird in den älteren Urkunden des Hochstiftes Meißen nicht erwähnt, ist aber in einer Dresdner Brückenamtsrechnung vom Jahre 1480 und auf einer Landesvermessungskarte von Mathias Neder vom Jahre 1592 aufgeführt. Im Osten von Sachsens Haupt- und Residenzstadt, etwa $3\frac{1}{2}$ km vom Stadttinnern entfernt, ebauwärts und mit Dresden-Altstadt auf dem linken Elbufer gelegen, bildet Blasewitz mit seiner fast ausschließlich weiträumigen Villenbauweise einen angenehmen Wechsel zu den starkbevölkerten angrenzenden Häuervierecken von Dresden-Johannstadt. Blasewitz hat eine Längenausdehnung von etwa 3 und eine Breite von 1 bis 2 km, erfreut durch viele architektonisch schöne Villen- und sonstige Bauten, gut gepflegte Gärten, Straßen und öffentliche Anlagen, insbesondere den Waldpark, welcher in einem von Promenaden-, Fahr- und Fußwegen durchzogenen, gegen 24 ha Landes umfassenden Naturpark mit Laub- und Nadelholz, unterbrochen durch Wiesenflächen, besteht und für immer von der Bebauung ausgeschlossen ist. Im Sommer huldigt man auf dem eigens dazu hergestellten, geschützten Spielplatz im Waldparke dem Tennis- und im Winter dem Schlittschuhsport. Herrliche Aussicht bieten der belebte Elbstrom und die Loischwitzer Höhen vom Leinpfad und von den angrenzenden Gartenwirthschaften, von denen die ein unserer Dichturfürsten Friedrich von Schiller, während seines Aufenthaltes in Loschwitz, als regelmäßigen Gast anzog und dadurch seinen Namen — Schillergarten — trägt. Infolge seiner von der Natur begünstigten Lage, den guten Wohnungsverhältnissen und der bequemen Verbindung mit der Residenzstadt Sachsens (elektrische Straßenbahn — drei Linien —, Dampfschiff, Droschken) wird Blasewitz mit Vorliebe von Ruhe- und Erholungsbedürftigen der besseren Gesellschaftskreise als ständiger Aufenthaltsort gewählt. Blasewitz ist mit Gas, Wasserleitungswasser, Kanalisation, elektrischem Lichte versehen, besitzt eigenes Postamt 1. Klasse, eine Gemeindeparkasse, Filialen der Deutschen Bank, der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt und der Dresdner Bank und zeichnet sich trotz Vorhandenseins aller nötigen Gemeindeeinrichtungen durch billige Gemeindesteuern aus. Zur Kindererziehung dienen ein von der Gemeinde unterhaltenes Realgymnasium, eine mittlere und höhere Volksschule, eine höhere Privatschule, eine Industrie-, Koch- und Haushaltungsschule für Mädchen, die Blasewitzer Zweiganstalten der Dresdner und Ehrlich'schen Musikschulen und ein Fröbelscher Privatschulkindergarten. Blasewitz gehörte früher in die Kreuzkirche, wurde aber 1887 zu einer selbständigen Kirchengemeinde erhoben und erhielt seine eigene ev.-luth. Kirche (Heilige-Geist-Kirche); in sie ist der Ortsteil „Neugruna“, jetzt zu Dresden gehörig, eingepfarrt. Die in Blasewitz wohnenden Katholiken gehören in die katholische Pfarrkirche (Herz-Jesu-Kirche) in Dresden-Johannstadt.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Politische, kirchliche und Schulbehörden des Ortes.

Gemeinderatskollegium:

Fischer, Hugo, Gemeindevorstand, Vorsitzender, Sommerstr. 13. I.
Kunath-Israel, Emil, Dr. jur., Rechtsanw., Gemeindeältester, Deutsche-Kaiser-Allee 19.

Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., Direktor u. Arzt der Bez.-Anstalten in Leuben, prakt. Arzt, Gemeindeältester, Johannstr. 8.

Gemeinderatsmitglieder:

Berthold, Albert, Rentner, Bahnhofstr. 22.
Fiedler, Max, Priv., Waldparkstr. 6.
Füssel, Theodor, Baugew., Sommerstr. 10.
Grimme, Theodor, Rent., Striesener Str. 23.
Hänel, Moriz, Töpfermstr., Baumschulenstr. 24.
Ibener, Erich, Dr. med., prakt. Arzt, Hainstr. 11.
Lehmann, Georg, Dr. jur., Justizrat, Residenzstraße 16.
Rebold, Reinhard, Rfm., Loschwitzer Str. 15.
Richter, Johannes, Dr. jur., Fabrikbes., Johannstr. 1.
Schred, Hellmuth, Rfm., Tolkewitzer Str. 8.
Schulze, Curt, Prof., Striesener Str. 11.
Struha, Franz, Tapezierermstr., Eichstr. 13.
Wägners, Emil, Baumstr., Seidnitzer Str. 11.
Wolf, Robert, Apothekenbes., Baumschulenstr. 1.
Zumpfe, Otto, Sefr. b. DVB., Schubertstr. 46. I.

Ersatzmänner:

Jeglmist, Hugo, Jug., Berggartenstr. 32.
Körner, Johannes, Dr. jur., Rechtsanw., Gustav-Freitag-Str. 6.
Müller, G. Paul, Instit.-Dir., Deutsche-Kaiser-Allee 41.

Die Sitzungen sind öffentlich und werden in der Regel alle 14 Tage Mittwoch abends im Rathause, Raumannstr. 13, I., Zimmer Nr. 3, abgehalten.

Ausschüsse im Gemeinderat.

1. Ausschuss für öffentliche Arbeiten.
Fischer, Hugo, Gemeindevorstand, Vors.
Borrmann, Johannes, Ortsbauinspektor.
Füssel, Theodor, Baugew.
Hänel, Moriz, Töpfermstr.
Struha, Franz, Tapezierermstr.
Wagner, Emil, Baumstr.

2. Rechts- und Verwaltungsausschuss.
Kunath-Israel, Emil, Dr. jur., Rechtsanw.
Ibener, Erich, Dr. med., prakt. Arzt.
Wagner, Emil, Baumstr.
Zumpfe, Otto, DVB.-Sefr.

3. Finanzausschuss.
Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt, Gemeindeältester, Vors.
Berthold, Albert, Rentner.
Fiedler, Max, Priv.
Rebold, Reinhard, Rfm.
Schred, Hellmuth, Rfm.
Schulze, Curt, Prof.

4. Armenauschuss.
Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vors.
Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt.
Berthold, Albert, Rentner.
Ibener, Erich, Dr. med., prakt. Arzt.
Leonhardi, Woldemar, Pfarrer.
Richter, Johannes, Dr. jur., Fbrtbes.
Schred, Hellmuth, Rfm.
Walthers, Kurt, Dr. phil., Schuldir.

5. Bauauschuss.
Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vors.
Berthold, Albert, Rentner.
Borrmann, Johannes, Ortsbauinspektor.
Richter, Johannes, Dr. jur., Fbrtbes.
Struha, Franz, Tapezierermstr.

6. Kommission für den Brückenausschuss.

Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt, Gemeindeältester.
Berthold, Albert, Rentner.
Fiedler, Max, Priv.
Rebold, Reinhard, Rfm.
Schred, Hellmuth, Rfm.
Schulze, Curt, Prof.

Einschätzungsausschuss für die Gemeinde-Einkommensteuer.

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vors.
Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt.
Berthold, Albert, Rentner.
Fiedler, Max, Priv.
Möser, Alwin, Rentner.
Rebold, Reinhard, Rfm.
Schred, Hellmuth, Rfm.
Schubert, Theodor, Buchhdlr.
Schulze, Curt, Prof.
Stenke, Adolf, Maurerpolier.

Ersatzmänner:

Grimme, Theodor, Rentner.
Kiebling, Max, Gärtner.
Zimmermann, Friedrich, Rfm.

Steuertermine.

a) Für königliche Steuern. Grundsteuer: 1. Februar, 1. August; Brandlasse: 1. April, 1. Oktober; Einkommen- u. Ergänzungssteuer: 30. April, 30. September; Ablösungsrente: 31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember; Miet- u. Pachtvertragssteuer: 30. April; katholische Kirchenanlage: 15. Juli, 15. Oktober.

b) Für Gemeinde-Einkommensteuer: 1. Mai, 15. Juli und 15. Oktober.

Dresdner Anzeiger Kaufgesuche
finden größte Beachtung.